

Blick-aktuell Brohltal

(Nr. 34/2007 vom 23. August 2007)

MSC Kempenich

Gute Platzierungen für Fabian Müller

**Bei den Offenen belgischen Kart-Meisterschaften
schaffte er einen Top-Ten-Platz**

Kempenich. In Spa-Francorchamps fand ein Lauf zur offenen belgischen Meisterschaft statt. Vom MSC Kempenich war Fabian Müller am Start. Fabian Müller (14) aus Oberzissen, junges Mitglied im MSC Kempenich, betritt in diesem Jahr (noch testweise) in der großen Kart-Seniorenklasse die internationale Rennbühne. So war man Mitte August beim zweiten internationalen Auftritt in der für alle ausländischen Fahrer offenen belgischen Meisterschaft in Spa-Francorchamps unterwegs und konnte ein hervorragendes Ergebnis erzielen. Es waren international renommierte Kartsportgrößen am Start, Teilnehmer aus Europa- und Weltmeisterschaftsläufen. Im gesamten Team war man daher mit sehr vorsichtigen Zielen dort hingereist, „wenn wir unter die ersten 20 fahren könnten, dass wäre schon ein tolles Ergebnis“.

Doch davon war Fabian im positiven Sinne weit entfernt. Bereits am Freitag in den freien Trainings lief es hervorragend und am Samstag in den dritten Qualifikationsrennen erreichte Fabian immer einen Platz zwischen zehn und zwölf. Damit qualifizierte er sich locker für die Finalrennen am Sonntag. Und hier legte er noch mal nach, Platz Zwölf im Finalrennen1 und Platz Neun im Finalrennen2 darüber hinaus

konnte er in beiden Finalrennen die jeweils siebentschnelste Rennrunde erzielen. In der Addition aller Wertungsrennen schaffte er damit einen nicht für möglich gehaltenen TOP Zehn-Platz. Neben der hervorragenden technischen Unterstützung durch sein Team MM-Racing, Luxembourg, möchte Fabian sich auch bei Heru-Carbon-Tec aus Kempenich und Motorradsport Fiedler aus Welschenbach für sehr gutes Material in Leichtbauweise bedanken. Im September folgt nun noch ein dritter Testauftritt, der nochmals eine Stufe härter wird. Genau eine Woche nach der Veranstaltung an welcher Fabian teilnimmt findet auf der gleichen Strecke in Marembourg (B) das Weltmeisterschaftsfinale statt.

Viele Weltmeisterschaftsfahrer werden daher die Gelegenheit nutzen, um zu Testzwecken an den Rennen der Vorwoche teilzunehmen. Hier hat Fabian nun die außergewöhnliche Gelegenheit in einem so erlesenen Feld mitzutrainieren und bei extrem guter Leistung vielleicht auch ein paar Rennen mitzufahren. Der Lerneffekt wird enorm sein, zumal Fabian erst 14 Jahre alt ist und üblicherweise die Fahrer in dieser Klasse zwischen 18 und 23 Jahren sind und somit über wesentlich mehr Erfahrung und körperliche Kraft verfügen.

Blick-aktuell Brohltal

(Nr. 34/2007 vom 23. August 2007)

Motorsport

Zweiter Sieg in Folge für Team Lasarzewski

Region. Mit dem Triumph des Peugeot-Partners „Autohaus Lasarzewski“ in der „Cup 5-Wertung“ endete auf der Nordschleife des Nürburgring das 30. RCM DMV Grenzlandrennen, der sechste Lauf der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft.

Für Ron Gräter und Frank Borkowsky, die erstmals in diesem Jahr mit Karl-Eduard Rinders als dritten Fahrer antreten, war es der zweite Saisonsieg in Folge. Bereits im Zeittraining hatte das Trio mit der Bestzeit glänzt. Auch im Rennen beherrschten Borkowsky/Gräter/Rinders vor 28.000 Zuschauern das Geschehen. Einzig der Peugeot 206 RC „VLN“ des Peugeot-Partners „Autohaus Weißweiler“ konnte den späteren Siegern im Kampf um Platz eins für kurze Zeit gefährlich werden. Nachdem Frank Borkowsky in der zweiten Runde leicht mit einem Konkurrenten kollidierte und anschließend wegen einer beschädigten Felge mit Vibrationen zu kämpfen hatte, musste er etwas Tempo heraus nehmen. Dieses nutzte Weißweiler-Pilot Michael Böhrer und überholte vorübergehend die Führung. Doch bald folgte er mit Getriebebeschwerden zurück und feuerte die Box an. Zwar ging Teamkollege Sascha Weber nach dem Reparaturstopp noch

einmal kurz auf die Strecke, gab aber nach nur einer Runde vorzeitig auf. Für das „Autohaus Lasarzewski“ war damit der Weg frei zum zweiten Saisonsieg. Borkowsky und Gräter hatten bereits Ende Mai den letzten Saisonlauf vor der zehnwöchigen Sommerpause gewonnen. Einzig eine Stop-and-go-Strafe wegen Überdrehens unter Gelber Flagge brachte die Siegermannschaft noch einmal kurzzeitig ein „Ein-Einstand nach Maß“. Ich musste den Vorsprung der Kollegen nur sicher nach Hause fahren. Mein besonderer Dank gilt der Boxenmannschaft, die heute exzellent gearbeitet hat“, freute sich Karl-Eduard Rinders, der erstmals in diesem Jahr im Peugeot VLN Cup antritt. Teamkollege Borkowsky war nach der Kollision in der Anfangsphase über den Erfolg sehr erleichtert: „Dabei ist aus der Felge ein 15 cm großes Stück herausgebrochen. Wir hatten zweiges Glück, dass sie überhaupt durchgeraten hat.“ Der zweite Platz ging bei diesem Vier-Stunden-Rennen an die Tabellenführer der „Cup 5-Wertung“ Guido Michels und Harald Weckbecker von der Peugeot Filiale „Rheinland“, die zwischenzeitlich das Führungstrio noch einmal unter Druck setzen konnten, sich aber dann mit der Verfolgerposi-

tion ansgelassen. „Wir hatten uns einen Podiumsplatz vorgenommen. Doch nach einem unglücklich verlaufenen Zeittraining, in dem die Bremsen ausfiel und wir von weit hinten starten mussten, hatten wir nicht mehr so recht daran geglaubt. In der Schlussphase des Rennens beschränkten wir uns darauf, ohne Risiko ins Ziel zu kommen, um möglichst viele Meisterschaftspunkte zu sammeln. Das ist uns gelungen“, erklärte ein zufriedener Weckbecker, der zusammen mit Partner Michels das Punktepodium weiter ausbaute. Weniger glücklich waren mit Rang drei Paul Hunsperger und Hubert Nacken vom Peugeot-Partner „Autohaus Neff“. „Unsere Rundenzeiten waren nicht konstant genug, um ganz vorn mit dabei zu sein“, so Hunsperger im Ziel. Verletzte in der „Cup 5-Wertung“ wurden Marian Wirtz und Stephan Lenzel vom Peugeot-Partner „Autohaus Lenzel“. Das Fahrergespann klagte über eine in die falsche Richtung betriebene Fahrereinstellung und kontinuierliche Beamsensorenwarn. Der Peugeot VLN Cup wird von Total und der Peugeot Bank unterstützt. Als technische Partner stehen die Firmen BFGoodrich, Etech Federn und ATS Leichtmetallräder hinter dem Programm.